

Pressemappe: Agrar-Presseportal

08.11.2022 | 18:10:00 | ID: 34544 | Ressort: [Umwelt](#) | [Tier](#)

Residenter GW852m tötet Ziegen in der Gemeindeebene von Forbach

[Stuttgart](#) (agrar-PR) - Der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) sind am 8. Oktober zwei tote Ziegen mit Verdacht auf Riss durch einen Wolf gemeldet worden. Die Tiere wurden in der Gemeindeebene von Forbach im Landkreis Rastatt gefunden. Genetische Untersuchungen weisen nun den residenten Wolfsrüden GW852m als Angreifer nach.

Forbach liegt im Fördergebiet Wolfsprävention Schwarzwald

Die Gemeinde Forbach liegt im Fördergebiet Wolfsprävention Schwarzwald, in dem sich neben GW852m zwei weitere Wölfe niedergelassen haben.

Die Nutztierverbände sowie die Wildtierbeauftragten der Region sind über den Sachverhalt informiert. Eventuelle Beobachtungen mit Verdacht auf Wolf sollten umgehend der FVA in Freiburg gemeldet werden: info@wildtiermonitoring.de oder 0761 4018-274.

Ausführliche Informationen zum Fördergebiet Wolfsprävention im Schwarzwald und zum Herdenschutz, Daten zu Wolfssichtungen im Land sowie Verhaltenshinweise beim Zusammentreffen von Mensch und Wolf finden Sie auf der Internetseite des Umweltministeriums unter www.um.baden-wuerttemberg.de.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)